

Orthopädie und Unfallchirurgie aktuell

- 487 Sicherheit von Endoprothesen: Zeit für eine umfassende Revision
 493 Interview: „Gute Schulung der Operateure zentral, für mehr Sicherheit“
 496 Interview: „Bei entsprechender Auswertung Rückruf binnen Monaten“
 498 Interview: Schäden vor Gericht: „Entscheidend ist der Nachweis eines Produktfehlers“
 500 Interview: „Vor dem Marktzugang fünf Jahre Probephase“

Für Sie gelesen

- 501 Immobilisation der unteren Extremität: Tipp: das Auto in der Garage lassen
 502 Einteilung von Azetabulumfrakturen: Schwierig, schwierig, schwierig...
 503 Schultertotalendoprothesenimplantation: TSA schlägt RSA
 504 VKB-Rekonstruktion: Bringt auch mit über 50 Jahren Vorteile

505 Medizin und Markt**Editorial | Editorial**

- 509 Editorial
U. Stöckle, D. C. Wirtz

Hüfte | Hip

- 510 Konventionelle Hüftpfannennavigation mit dem Röntgenbildwandler:
 Korrekte Positionierung der Hüftpfanne unter Berücksichtigung des Pelvic Tilts
 Conventional Cup Navigation with 2D Fluoroscopy in THA:
 Accurate Cup Positioning Respecting Pelvic Tilt
J. Pichl, M. Kremer, R. Hoffmann
In Kürze: Die Genauigkeit der röntgenbildwandlernavigierten Hüftpfannenpositionierung mit Berücksichtigung des Pelvic Tilts (konventionelle Hüftpfannennavigation mit dem Röntgenbildwandler) ist bezüglich der Anteversion statistisch signifikant höher als die Freihandpositionierung.
- 518 Versorgung der hohen Hüftluxation (Crowe-IV-Hüfte) mit einer zementfreien Individualendoprothese und z-förmiger subtrochantärer Femurverkürzung
 Total Hip Arthroplasty with Shortening Subtrochanteric Osteotomy and Custom-Made Prosthesis in Crowe Type IV Developmental Dysplasia
M. Starker, F. Bischof, T. Lindendorf
In Kürze: Bei Verwendung eines auf CT-Basis hergestellten, individuellen, zementfreien Hüftschafts können die vielfältigen Probleme einer Crowe-IV-Hüfte präoperativ erkannt und die notwendigen Anpassungen konstruktiv berücksichtigt werden. Die sehr hohe Komplikationsrate bei diesen Operationen wird durch die bessere Vorbereitung gesenkt.

- 526 Proximale knöcherner Integration des zementfreien Vektor-Titanschafts in der Hüftendoprothetik. Mittel- und langfristige Ergebnisse
Proximal Osseous Integration in THR using the Cementless Vektor-Titan Stem. Medium- and Long-Term Results
R. Reinhold, S. Drummer, G. Zeiler

In Kürze: Die ersten radiologischen und klinischen Ergebnisse der retrospektiven Studie zum zementfreien Vektor-Titanschaft zeigen nach einer mittleren Nachuntersuchungszeit von 7,5 Jahren eine Überlebenswahrscheinlichkeit von 99,08% bei metaphysärer Schaftintegration und Erhalt der diaphysären Knochenstruktur ohne Auftreten eines Stress Shielding.

Wirbelsäule | Spine

- 533 Unterschiedliche Pathologien bei einer knöchernen lumbalen Foramenstenose beeinflussen das Operationsergebnis nicht
Different Pathoanatomic Circumstances in Bony Lumbar Foraminal Stenosis have no Influence on Surgical Outcome
J. Weber, C. Schönfeld

In Kürze: Eine mikrochirurgische lumbale foraminale Dekompression bei radikulären Schmerzen ist bei vielen Patienten erfolgreich. Die zugrunde liegende knöcherner Pathologie hatte dabei keine Bedeutung für das Outcome in der prospektiven Beobachtungsstudie. Bei einer dorsolateralen Spondylose sollte der Übergang von intra- nach extraforaminal bei einer Dekompression besonders beachtet werden.

- 541 Verletzungen des oberen zervikalen Myelons beim schweren Schädel-Hirn-Trauma
Injuries to the Upper Cervical Medulla in Severe Brain Injuries
D. Woischneck, T. Kapapa, C. Grimm, M. Skalej, B. Schmitz, N. Blumstein, R. Firsching

In Kürze: Die kraniale MRT nach Unfall Bewusstloser zeigte in 5,2% Läsionen des oberen Halsmarks, immer in Kombination mit Schädigungen der Medulla oblongata. Zwei Schädigungstypen mit unterschiedlichem klinischen Verlauf wurden unterschieden. Isolierte Läsionen des zervikalen Myelons ohne Beteiligung des Hinstamms traten nicht auf.

- 546 Stellenwert der CT-Diskografie bei unklarer Radikulopathie
Diagnostic Value of CT Discography in Unclear Radiculopathy
K. H. Salem, B. Al Sharef, A. Ladenburger, J. A. K. Ohnsorge

In Kürze: Exemplarische Verdeutlichung der diagnostischen Bedeutung der CT-Diskografie in Fällen mit foraminalen Bandscheibenvorfällen und deren präzise operative Planung anhand eines konkreten Fallbeispiels.

Hand und Ellenbogen | Hand and Elbow

- 550 **Ambulante Behandlung der Mittelhand- und Fingerfrakturen führt zu gleichen Resultaten wie eine stationäre Behandlung**
Outpatient Treatment of Metacarpal and Phalangeal Fractures Leads to Similar Outcomes Compared to Inpatient Treatment
C. Paulus, E. M. Suero, L. Schütz, C. Josten, M. Citak
In Kürze: Resultate nach operativer Versorgung von Mittelhandknochen- und Fingerfrakturen zwischen ambulanter (< 24 h) und stationärer (> 24 h) Behandlung sind in dieser Studie dargestellt. Eine ambulante Behandlung von Mittelhand- und Fingerfrakturen sollte, wann auch immer möglich, in Betracht gezogen werden.
- 554 **Die Ellenbogentotalendoprothese in der Versorgung schwerer Ellenbogenverletzungen des älteren Patienten**
Total Elbow Arthroplasty as a Treatment Option in Complex Injuries of the Elbow in Elderly Patients
L. Becker, K. Schmidt-Horlohé, A. Bonk, R. Hoffmann
In Kürze: 24 Patienten mit einer Ellenbogentotalendoprothese wurden nachuntersucht und funktionell evaluiert. Die Patienten erreichten im Schnitt 97 von max. 100 Punkten in den verwendeten Funktionsscores. Wir empfehlen die Prothese als zusätzliche Behandlungsoption bei schweren Verletzungen des Ellenbogens älterer Patienten.
- 560 **Rekonstruktion des ulnaren Daumenseitenbands mit transossärer Rückstichnaht nach distaler Bandverletzung – eine retrospektive Studie**
Ulnar Collateral Ligament Repair of the Thumb with a Transosseous Suture Technique – A Retrospective Analysis
S. Rein, M. Mittag-Bonsch
In Kürze: Es wurden die subjektiven, funktionellen und radiologischen Ergebnisse einer transossären Rückstichnaht nach Ruptur des distalen ulnaren Daumenseitenbands retrospektiv in einem durchschnittlichen Nachuntersuchungszeitraum von 68 Monaten evaluiert.

Weiterbildung | Further Education

- 568 **Lehrzielkatalog im Pflicht- und Wahlbereich des Praktischen Jahres für die Inhalte des Faches „Orthopädie und Unfallchirurgie“**
An Educational Skills Programme for Undergraduate Training in Orthopaedic and Trauma Surgery
S. Froehlich, U. Obertacke, M. Ruesseler, P. Schwanitz, A. Roth, H. Gollwitzer, F. Walcher, R. Kasch, W. Mittelmeier
In Kürze: Das Praktische Jahr (PJ) stellt eine wesentliche, prägende Ausbildungszeit des zukünftigen Arztes dar. Es gibt jedoch weder bundesweit einheitliche Lehrziele für die Pflichtfächer noch für die Wahlfächer. Mit der Formulierung eines PJ-Lehrzielkatalogs im Praktischen Jahr für die Inhalte des Faches Orthopädie und Unfallchirurgie (mit einem Vorschlag zur Aufteilung in einen verbindlichen Pflichtfach- und einen Wahlfachbereich) existiert sowohl für die Lehrenden als auch Lernenden ein Instrument zur Organisation und Steuerung der Lehre im klinischen Alltag.

Varia | Miscellaneous

- 575 Effekte der Kernspinresonanztherapie auf Krankenstand bei Patienten mit Nervenwurzelirritation infolge eines lumbalen Bandscheibenvorfalls
Impact of Magnetic Resonance Therapy on Sickness Absence of Patients with Nerve Root Irritation Following a Lumbar Disc Problem
G. Salomonowitz, H. Salfinger, J. Hahne, M. Friedrich

In Kürze: Rückenschmerzen sind die zweithäufigste Ursache für einen Arztbesuch und verursachen erhebliche Kosten für das Gesundheitswesen. Diese Studie hat untersucht, ob sich durch die Anwendung von Kernspinresonanztherapie der Krankenstand bei Patienten mit diskogener Radikulopathie verändert.

- 582 „Return to Play“-Entscheidungen im Profifußball –
ein Entscheidungsalgorithmus aus mannschaftsärztlicher Sicht
Return to Play Decisions in Professional Soccer –
A Decision Algorithm from a Team Physician's Viewpoint
R. Best, G. Bauer, A. Niess, H. Striegel

In Kürze: „Return to Play“-Entscheidungen stellen betreuende Mannschaftsärzte im Profisport immer wieder vor besondere Herausforderungen. Verletzungsunabhängige Kofaktoren gestalten die Gratwanderung zwischen medizinisch ethischem Handeln und dem Berücksichtigen sportspezifischer Umstände oft komplex. Vor dem Hintergrund all dieser Aspekte soll ein Entscheidungsalgorithmus vorgestellt werden, der eine solch ausgewogene Entscheidung vereinfacht.

-
- 588 **Kongresskalender**

-
- 589 **Refresher**
Bandverletzungen am oberen Sprunggelenk
-

